

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **75 (1988)**

Heft 7/8: **Fehling und Gogel**

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

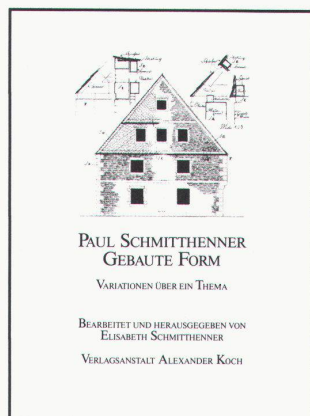
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PAUL SCHMITTHENNER GEBaute FORM

VARIATIONEN ÜBER EIN THEMA



Herausgegeben von Elisabeth Schmitthenner

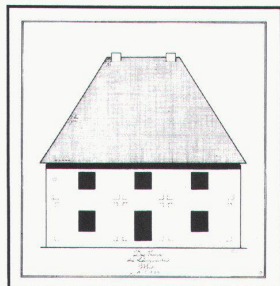
„Das Buch handelt vom Bauen, aber es ist kein Konstruktionsbuch, kein Fachbuch und gibt nicht Rezepte, wie man es machen kann oder macht, sondern wie man denken soll in Ordnung, Maß und Fügung. Ich bringe nichts Neues, nur Vergessenes vielleicht. Es sind Dinge, über die ich nach-dachte. Es sind Wieder-Holungen von Vergessenem oder vielleicht auch Klarstellungen von Dingen, die uns heutigen wenig bewußt.“

So schrieb Paul Schmitthenner in seinem Vorwort zu diesem Buch, das von ihm dann leider doch nicht fertiggestellt worden ist. Elisabeth Schmitthenner, seine Gattin und Mitarbeiterin, hat es aus dem Nachlaß herausgegeben.

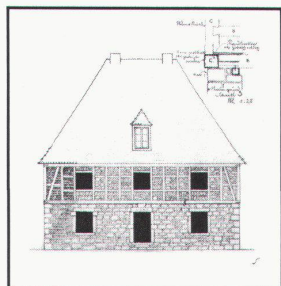
Das Buch beinhaltet eine Folge von Zeichnungen im Faksimile: Paul Schmitthenner wandelt den Baukörper eines einfachen Hauses ab durch die Verwendung unterschiedlicher Materialien und Konstruktionen sowie unter dem Einfluß der Baustile. Diese Variationen werden erläutert und durch grundsätzliche Betrachtungen in einen gedanklichen Zusammenhang gestellt.

Das Ergebnis führt zu einer Besinnung auf die elementaren Grundlagen des Bauens, woraus sinnvolle Form allein wieder erwachsen kann. Dadurch wird das Buch zu einem notwendigen und aktuellen Diskussionsbeitrag in unserer Zeit, in der ein Ausweg aus dem „Form-Chaos“ der Städte und Dörfer schwer erkennbar scheint.

1984, 80 Seiten mit 60 Zeichnungen im Faksimile, Format 21 x 28 cm, gebunden, DM 49,-.



Das Thema –
Die Längsseite in unstofflicher
Darstellung



Das Thema in den verschiedenen
Baustoffen: Das Haus in
Bruchstein und Fachwerk

100 Jahre
1888-1988

VERLAGSANSTALT
A. KOCH · STUTTGART

PARAGON bringt Licht ins CAD Dunkel

Gratis-Demo
01/860 83 83/84

PARAGON
PROFESSIONELLE CAD-SOFTWARE
FÜR ARCHITEKTEN

Kaspar Huber Arch. HTL
Architekturbüro, EDV-Gesamtlösungen
Zürichstrasse 40 · 8184 Bachenbülach · Tel. 01/860 83 83

